

Anmeldung

Anmeldungen zu BHE-Veranstaltungen sind möglich per Post, Fax (06386 9214-99), E-Mail (seminare@bhe.de) oder online unter www.bhe.de/seminare

Hiermit melden wir an zum BHE-Fachseminar

Planung/Projektierung von Videosicherheitsanlagen am 17./18.02.2020 an

Name	Vorname
Kostenstelle (optional)	
Firma	
Straße	
PLZ / Ort	
Telefon:	Telefax:
E-Mail des Teilnehmers	
Datum, Unterschrift (Bei Mehrfach-Anmeldung Blatt bitte kopieren)	

BHE-Akademie-GmbH

Feldstraße 28
66904 Brücken
(Fax: 06386 9214-99)

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Anfahrtsplan. Bitte bringen Sie die Anmeldebestätigung zur Veranstaltung mit.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zum Zwecke der Vertragsabwicklung gemäß Artikel 6 Abs. 1 b) DS-GVO. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nur, wenn dies zur Durchführung/Abwicklung der Veranstaltung erforderlich ist. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie mit Ihrer Teilnahmeanmeldung. Bei Fragen wenden Sie sich an info@bhe.de oder Tel: 06386 9214-0.

Personenbezogene Daten

Veranstaltungsort

Tagungsort: Gießen

Best Western Plus Hotel Steinsgarten
Hein-Heckroth-Straße 20
35390 Gießen
www.hotel-steinsgarten.de
Tel: 0641 3899-0



- ▶ über A45 und A485 erreichbar
- ▶ IC-Bahnhof Gießen 2 km

Übernachtungsmöglichkeiten

Wir haben für Sie im Tagungshotel ein Zimmerkontingent (**EZ € 99,- Ü/F**) vereinbart. Bitte buchen Sie Ihre Übernachtung umgehend unter dem Kennwort „BHE“.

Teilnahmekosten (zzgl. MwSt.):

	BHE-Mitglied**	Externe
Frühbucher*	345,- €	567,- €
Regulär	397,- €	652,- €

* bei Buchung bis zum 06.01.2020

** auch Behördenvertreter sowie Mitarbeiter von öffentlichen Einrichtungen

In den Veranstaltungskosten sind die Seminardokumentation, die Tagungsgetränke sowie die gemeinsamen Mittagessen und der BHE-Praxis-Ratgeber Videosicherheit enthalten. Nicht eingeschlossen sind Fahrt-, Übernachtungs- und weitere Verpflegungskosten.

Tagungsleitung

Jörg Crauser; BHE, Brücken

Daniel Brauer; BHE, Brücken

Veranstalter

BHE-Akademie-GmbH

Feldstraße 28, 66904 Brücken

Telefon: 06386 9214-0, Telefax: 06386 9214-99

E-Mail: info@bhe.de, Internet: www.bhe.de

BHE
Akademie

BHE Bundesverband
Sicherheitstechnik e.V.

BHE



BHE-Fachseminar

Planung/Projektierung von Videosicherheitsanlagen unter Berücksichtigung akt. Normen (u.a. DIN EN 62676)

17./18.02.2020 in Gießen

- Vermittlung wesentlicher Normeninhalte
- Praxisnahe Darstellung anhand eines „Musterprojekts“
- Gruppenarbeit und Live-Test mit Kameras
- inkl. Praxis-Ratgeber Videosicherheit

BHE – Die Sicherheits-Profis!



Allgemeine Information

Zielsetzung/Zielgruppe

Bei der fachgerechten Planung und Projektierung einer Videosicherheitsanlage für Sicherheitsanwendungen (VSS) kommt der Berücksichtigung der relevanten Normen besondere Bedeutung zu. Neben der seit Juli 2016 verbindlich eingeführten Norm DIN EN 62676-4 „Anwendungsregeln“ beschreibt die DIN EN 62676-1 die grundlegenden Systemanforderungen von VSS. Die Berücksichtigung und Umsetzung dieser Normeninhalte sind für eine wirtschaftliche, funktionale und entsprechend den Anforderungen dimensionierte Videosicherheitsanlage entscheidend.

Im vorliegenden Seminar wird das normative Fachwissen sowie das technische Hintergrundwissen für die Planung und Projektierung von VSS vermittelt. Gegenstand sind u.a. die grundlegenden Anforderungen, notwendige Fragestellungen an den Betreiber und konkrete Beispiele aus der Praxis.

Die Veranstaltung richtet sich an Betreiber, Planer und Errichter von Videosicherheitsanlagen sowie an Elektrofachplaner und Sicherheitsberater. Das Seminar ist für Teilnehmer mit langjähriger Videoerfahrung ebenso geeignet wie für Neu- und Quereinsteiger.

Alle Teilnehmer erhalten vor Ort einen aktuellen BHE-Praxis-Ratgeber Videosicherheit.

An-/Abmeldung/Organisatorisches

Anmeldeschluss ist 14 Tage vor Veranstaltungstermin.

Bei Stornierungen ab zwei Wochen vor Veranstaltungstermin werden 50% der Teilnehmerkosten berechnet, bei Stornierungen innerhalb von drei Arbeitstagen vor Termin bzw. bei Fernbleiben o.Ä. die gesamten Teilnehmerkosten.

Wir behalten uns vor, das Seminar bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen abzusagen.

Bei Ausfall eines Seminars wegen Krankheit der Dozenten, höherer Gewalt o.Ä. werden die in Rechnung gestellten Lehrgangskosten erstattet, weitere Ansprüche an den Veranstalter können nicht geltend gemacht werden, es sei denn, der Ausfall des Seminars wurde grob fahrlässig oder vorsätzlich vom Veranstalter oder Dozenten herbeigeführt.

Wir haften nicht für Unfälle oder Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Sachen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die von und durch Teilnehmer verursacht werden.

Seminarablaufplan (Änderungen vorbehalten)

Erster Seminartag

12.00 Uhr

Einführung in die Thematik und Einteilung der Gruppen

13.00 Uhr, Mittagessen

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Seminar

Zweiter Seminartag

9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Seminar

Vortragsthemen

- 1) **Grundlegende Anforderungen an Planung und Projektierung von VSS**
- 2) **Schutzgrade und Inhalte einer Leistungsbeschreibung**
- 3) **Prüfmethoden zur Dokumentation der Leistungsfähigkeit**
- 4) **Gruppenarbeiten und Livetest mit Kameras**

Hinweis zum Ablauf

Die Seminarinhalte werden anhand eines konkreten „Musterprojektes“ erläutert, das sich als „roter Faden“ durch die Veranstaltung zieht und auch Raum für praktische Übungen bietet.

Bitte folgende Normen zum Seminar mitbringen:

- **DIN EN 62676-1-1:2014-11**
Videoüberwachungsanlagen für Sicherheitsanwendungen - Teil 1-1: Systemanforderungen - Allgemeines
- **DIN EN 62676-4:2016-07**
Videoüberwachungsanlagen für Sicherheitsanwendungen - Teil 4: Anwendungsregeln

Teilnehmerstimmen

„Tolles Seminar - Inhalt und Aufbau top, kompetente Beantwortung von Fragen“

Michael Meißner, Draht + Schutz Sicherheitstechnik GmbH, Celle

„Super Referent, didaktisch wie fachlich, ganz großes Lob“

Lars Palmer, ABUS Security-Center GmbH & Co. KG, Affing

Referent



Stephan Beckmann,
Sicherheitsberater, Bochum

Herr Beckmann ist seit 1996 in der Sicherheitsbranche tätig. Als Berater beschäftigt er sich intensiv mit IP-Videosystemen. Er ist Delegierter des BHE in nationalen und internationalen Normungsgremien und Autor diverser Fachbeiträge. Herr Beckmann war u.a. an der Konzeption des BHE-Praxis-Ratgebers Videosicherheit und des Gesprächsleitfadens Videoanalyse beteiligt.

